

DAS ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE und

CONIVNCTA



FLORESCIT

VEREIN DER FREUNDE DES ZENTRALINSTITUTS FÜR KUNSTGESCHICHTE E.V.

laden ein zur Vergabe des

FORSCHUNGSPREISES ANGEWANDTE KUNST 2010

für herausragende Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Angewandten Kunst.

Preisträgerin **Silke Reiter, München**
für ihre Dissertation:
„Meister ohne Werk? Studien zu Erasmus Hornick“

Festvortrag **Birgit Borkopp-Restle, Bern**

Mit köstlichen tapetzereyen und anderer herrlicher zier – Das Hochzeitsfest Herzog Wilhelms V. von Bayern mit der Herzogin Renata von Lothringen und seine Ausstattung

Mittwoch, 10. November 2010, 19:00 Uhr

Sieben Tage lang wurde im Februar 1568 die Vermählung Wilhelms V. mit seiner fürstlichen Braut gefeiert; eine von dem herzoglichen Kanzlisten Hanns Wagner verfasste und von Nikolaus Solis illustrierte Chronik der Festlichkeiten erschien noch in demselben Jahr. In Text und Bild beschreibt sie nicht nur die Abfolge der zeremoniellen Handlungen, Empfänge und Turniere, sondern erlaubt auch eine differenzierte Untersuchung zur Ausstattung der Räume und den Gewändern der Akteure.

ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE
Katharina-von-Bora-Str. 10 80333 München Tel. 089/289-27556
Raum 242 II. OG

Nach dem Vortrag bittet CONIVNCTA FLORESCIT zu einem kleinen Empfang.

